



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und
Beschäftigung -

Tagesordnung II Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 2. März 2021

Vorlagen-Nr. 21-V-20-0003

Neuer Gesellschaftsvertrag der EXINA GmbH

Beschluss Nr. 0029

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- 1.1. die EXINA GmbH von der Landeshauptstadt Wiesbaden, dem Rheingau-Taunus-Kreis und der EXINA Existenzgründungs- und Innovationsförderungs-Agentur e.V. mit der Aufgabe gegründet wurde, durch Qualifizierungsmaßnahmen, Weiterbildungen sowie Coaching Menschen auf eine Selbständigkeit vorzubereiten und sie in den ersten Jahren intensiv zu begleiten,
- 1.2. der mit der SV 16-V-20-0063 beschlossene Betrauungsakt (Beschluss Nr. 0451 vom 15.12.2016) durch einen neu gefassten Betrauungsakt (SV 20-V-02-0004) ersetzt wird, der an die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen angepasst ist,
- 1.3. aufgrund des neu gefassten Betrauungsaktes eine Änderung des Gesellschaftsvertrages erforderlich wird,
- 1.4. der neue Gesellschaftsvertrag auf dem Muster-Gesellschaftsvertrag der LHW beruht und mit dem Rechtsamt (LHW) und dem Rheingau-Taunus-Kreis abgestimmt ist. Da die Gesellschaft über zwei Gesellschafter verfügt, ergeben sich im Gesellschaftsvertrag marginale Abweichungen (gelb markiert).

2. Es wird beschlossen, dass

- 2.1. der in der Anlage *zur Sitzungsvorlage* beigefügten Neufassung des Gesellschaftsvertrages der EXINA GmbH zugestimmt wird.

(antragsgemäß Magistrat 09.02.2021 BP 0124)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .03.2021

Schuchalter-Eicke
Vorsitzende